



SUNSHINE CLUB WIL UND UMBEBUNG

Jahresbericht des Präsidenten zuhanden der 38. Hauptversammlung vom 10. Juni 2022 in Andelfingen

Geschätzte Mitglieder

Unser Clubjahr 2021 war wiederum durch die Corona-Situation geprägt. Erfreulicherweise konnten alle unsere Anlässe wie geplant durchgeführt werden. Gerne lese ich euch nun den Jahresbericht des vergangenen Vereinsjahrs vor:

37. HV vom 19. Juni 2020: OK Vorstand

Teilnehmer (13): [Neffel](#), [Nöggi](#), [Pepi](#), [Fönz](#), [Äugi](#), [Liindi](#), [Hagi](#), [Chnätsch](#), [Schüli](#), [Igel](#), [Rico](#), [Simsa](#), [Gegi](#)

Aufgrund der Corona-Situation konnte wiederum die Hauptversammlung nicht wie bisher üblich am ersten Freitag nach den Ostern stattfinden. So durfte der Schreibende an einem herrlichen Sommernachmittag 12 Mitglieder bei Pepi und Familie in Märwil begrüßen. Aufgrund der fehlenden Diskussionen, der wiederum einwandfreien Kassaführung unseres Kassiers, sowie der vermutlich warmen Thurgauer-Sommerluft ging die HV nach nicht einmal einer Stunde vorüber. Anschliessend bewirtete uns die Familie Halter mit diversen Grilladen und dem notwendigen Bier.

Herzlichen Dank ganz besonders an Andi und Pepi für das Gastrecht bei Ihnen.

Urban Golf vom 28. August 2021: OK Chnätsch

Teilnehmer (7): [Chnätsch](#), [Rico](#), [Neffel](#), [Liindi](#), [Hagi](#), [Äugi](#), [Simsa](#)

Sieben Mitglieder waren an diesem sportlichen Anlass dabei. Leider regnete es in Strömen, weshalb man den Start um eine Bierlänge verschob. Nachdem sich das Wetter leicht besserte, begaben sich Golfprofis an die Golfrunde innerhalb der vielen Park- und Industrieanlagen der sechstgrössten Stadt der Schweiz. Der starke Regen zwischendurch konnte die gute Laune der Teilnehmer nicht trüben und so konnte nach 2,5 Stunden der letzte Golfball eingelocht und Simsa zum Sieger erkoren werden.

Anschliessend genossen die Mitglieder ein feines Nachtessen in der Taverne zum Kreuz und noch ein paar weitere Gaststätten zum Abschluss.

Herzlichen Dank an Chnätsch für die Organisation

Freitagabendtour vom 5. November 2021: OK Liindi, Äugi

Teilnehmer: (10) [Gegi](#), [Neffel](#), [Schüli](#), [Hagi](#), [Pepi](#), [Igel](#), [Boni](#), [Godi](#), [Äugi](#), [Liindi](#)

Pünktlich besammelten wir uns am Bahnhof unserer Home-Base. Fröhlich gelaunt und ausgeschlafen tingelten wir nach Äugi's Anlass-Intro zu Ralph's Bar und genossen das Apéro-Bier. Wie sich im Verlaufe

des Abends herausstellte, durften wir den Apéro wieder einmal als Kassen-Klassiker auskosten! Vielen Dank, Hagi, dass Du nach anfänglichem Zögern freiwillig und ohne Vorstandsbeschluss dem Kassenaufwand zustimmen konntest. Weiter gings auf der Wiler Hauptstrasse Richtung Bronschhofen zum Restaurant Kreuzacker im wunderbaren Sonnenhofquartier. Dort wartete bereits die geschlachtete Sau auf uns. Der 1. Gang beinhaltete Blut- oder Bratwurst, panierte Kotelettes, Leberli und Geschnetzeltes mit Rösti, Apfelmus und Sauerkraut. In umgekehrter Reihenfolge orderten wir den 2. Gang. Zusammen mit dem Kaffee durften wir zum Dessert die ausgezeichnete gebrannte Crème und Vermicelles mit Schlagrahm unseren Gaumen übergeben. Allmählich hiess es bereits, sich wieder zu verabschieden. Der Fahrplan der öV's zwang die ersten Mitglieder, sich auf die Heimreise zu begeben. Ortsansässige Mitglieder verabschiedeten sich beim 2. Bier an Ralph's Theke und zogen im Anschluss in alle Himmelsrichtungen.

Aeugi, vielen Dank für die Organisation und dir, Liindi, für den Text.

Fonduefahrt vom 12. Februar 2022: OK Schüli

Teilnehmer (10): Andi, Pepi, Yvonne, Lindi, Cat, Äugi, Verena, Fönz, Gegi, Schüli

Sechs Mitglieder und vier Partnerinnen durften bei herrlichem Winterwetter einen gemütlichen Sunshine-Anlass erleben. Zuerst ging es mit dem Auto nach Mogelsberg, wo wir den Baumwipfelpfad Neckertal durchschritten. Natur hautnah sehen, spüren, hören und riechen und dabei ungewöhnliche Augenblicke mit Panorama geniessen, so werben die Initianten ihre Waldattraktion. Topographisch aufgewertet wird der rund 500 Meter lange Rundgang durch ein stark kuptiertes Gelände und steilen Taleinschnitten. Einzigartige Passagen mit Weitblick werden dadurch ermöglicht. Der Pfad ragt stellenweise über den Baumbestand des Waldes hinaus und öffnet so den Blick über die tiefer gelegene Landschaft. Die Teilnehmer konnten sich davon überzeugen.

Nach einer kurzen Einkehr im Waldrestaurant ging es zum Bahnhof Bütschwil, wo uns Sandro Scherrer mit seinem Panoramawagen zur Fonduefahrt rund um Bütschwil erwartete. Das Fondue und natürlich auch der Wein waren vorzüglich und so ging die fast zweistündige Fahrt fast zu schnell vorüber.

Einige Teilnehmenden war das noch nicht genug und so ging es weiter für den kulturellen Teil zur Fastnachtshochburg "Schiff" zu einem Schlummertrunk, oder waren das doch mehr?

Herzlichen Dank an Schüli für den gelungenen und gemütlichen Anlass

Food-Trail vom 26. März 2022: OK Neffel, Simsa

Teilnehmer (11): Nöggi, Äugi, Gegi, Fönz, Pepi, Igel, Godi, Hagi, Lindi, Söml, Simsa

Pünktlich und gut gelaunt, trafen sich nach einer gemütlichen Zugfahrt 11 Mitglieder beim Bahnhof Schaffhausen. Nachdem alle beim Tourist Info mit den notwendigen Utensilien ausgerüstet waren, gab man sich aufgeteilt in zwei Gruppen mit den beispielelosen Namen "Beauty" und "Die Weisen" auf die genussvolle Schnitzeljagd durch das malerische Städtchen Schaffhausen. Der Schreibende geht jetzt nicht genauer auf die Gruppennamen ein, aber die Anwesenden (Anmerkung der Redaktion: Anwesende bei der diesjährigen Hauptversammlung) können sicher einschätzen, in welcher Gruppe der Vizepräsident eingeteilt war.

Mit dem Lösen verschiedener Rätsel, welche zum Teil noch richtig verzwickelt waren, konnten jeweils die nächsten Orte erreicht werden. Dort wurden den beiden Gruppen jeweils verschiedene Köstlichkeiten von Schaffhausen, wie verschiedener Käse, Fruchtebrot, feiner Weisswein aus dem Hallau, Schaffhauser Bülletünne, oder eine feine Weissweinsuppe überreicht. Mit dem Food-Trail wurden den Teilnehmenden das schöne Städtchen Schaffhausen mit seiner interessanten Geschichte und den vielen Sehenswürdigkeiten nähergebracht. Nach der Lösung des letzten Rätsels und einem wohlverdienten Bier der Falken Brauerei machten sich die Teilnehmenden auf den Nachhauseweg.

Herzlichen Dank dem OK Simsa und Neffel für die Organisation.

SSC mit Robin Hood on tour: OK Rico, Pepi

Teilnehmer (9): [Neffel](#), [Äugi](#), [Lindi](#), [Sömli](#), [Igel](#), [Pepi](#), [Gegi](#), [Rico](#), [Chnätsch](#)

Am Samstagmorgen trafen sich einige Teilnehmenden der Wiler und Umgebungsfraktion beim Schwanenplatz um dem Alter entsprechend mit dem E-Bike oder der Kondition entsprechend mit dem normalen Bike den Weg nach Wängi zu unternehmen. Nach einer rasanten Fahrt traf man in Wängi ein, wo dann die anderen Teilnehmenden dazu stiessen. Nach einer kurzen Kaffee-Wartezeit ging es in die Hallen des Bogenclub Thurland, wo uns das Vorstandmitglied Pit Scheurer in die Technik des Bogenschiessens einweihte. Dabei wurde mit dem Recurve-Bogen – dem Sunshineclub entsprechenden Olympia-Bogen – versucht mit den Pfeilen das Zentrum der nicht zu weit entfernten Scheiben zu treffen. Das ging den einen sehr leicht, den Anderen halt ein wenig schwerer. Pit Scheurer erklärte mit seiner ruhigen Art die verschiedenen Techniken und so war es natürlich erfreulich zu sehen, dass die Schussergebnisse sich stetig verbesserten. Die drei Stunden gingen im Nu vorüber.

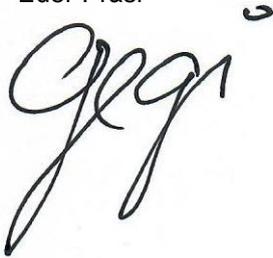
Nach dem Bogenschiessen durften die Teilnehmenden bei Rico und Brigittes neuem Heim in Wil eine feine Wurst mit Salat und ein kühler Schluck Bier zu sich nehmen.

Herzlichen Dank an Rico und Pepi für die Organisation sowie an Rico und Brigitte für das Gastrecht.

So, nun zum Schluss meines Jahresberichts möchte ich mich herzlichst bei allen Vereinsmitgliedern für die stets aktive Teilnahme an den Vereinsnälässen, bei allen Organisatoren für das gute Gelingen der Anlässe, den Revisoren und den Vorstandsmittgliedern für die objektive Zusammenarbeit im Interesse unseres Vereins bedanken. Unser Verein wird bald 40-jährig und so blicken wir gespannt und mit Freude in die kameradschaftliche Zukunft.

Herzlichst

Euer Präsi

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gegi', with a small flourish at the end.

Wilén, 09. Juni 2022